

Betreff:
S-Bahnhöfe Hattersheim und Eddersheim

Begründung:

In früheren Jahren gab es Gespräche und Planungen mit der Deutschen Bahn die beiden Bahnhöfe der Stadt Hattersheim zu modernisieren und barrierefrei auszubauen. In Eddersheim war weiter auch die Erneuerung der Unterführung im Gespräch. Wegen der unklaren Haltung der DB führten diese Gespräche jedoch nicht zum Erfolg.

In der Presse war im August 2020 zu lesen, dass der Bahnhof Lorsbach, den nach einer Zählung über 1000 Fahrgäste täglich frequentieren, nunmehr in das Programm der DB aufgenommen werden könne und von der sogenannten 1000-Reisenden-Regel der EU nicht mehr betroffen sei. (Diese entsprechende Verordnung der EU besagt, dass auf eine barrierefreie Umrüstung einer Bahnstation ausnahmsweise nur verzichtet werden kann, wenn dort weniger als 1000 Fahrgäste täglich gezählt werden.)

Wir fragen den Magistrat:

- Wie viele Reisende frequentieren die Haltepunkte Hattersheim sowie Eddersheim?
- Wie ist der aktuelle Sachstand der Verhandlungen mit der DB?
- Ist damit zu rechnen, dass die beiden Bahnhöfe in die Prioritätenliste an vorderer Stelle aufgenommen werden, Förderprogramme des Bundes und des Landes greifen und somit die DB Netz-AG den Umbau realisieren kann?

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Winfried Pohl
Hattersheim, 10.10.2020